



SPD

Pressemitteilung
Anne Krischok,
Bürgerschaftsabgeordnete



Hamburg, den 26. März 2012

Polizei Außenstelle in Rissen bleibt!

Anne Krischok (SPD): Keine Schließung geplant – im Gegenteil: Standort wird langfristig gesichert!

„Rissen behält seine Polizei Außenstelle“ stellt Anne Krischok, die SPD-Bürgerschaftsabgeordnete für den Hamburger Westen, fest und betont nach einer entsprechenden Nachfrage bei der Innenbehörde: „Es ist im Gegenteil beabsichtigt, diesen Standort langfristig vertraglich abzusichern. Die Finanzbehörde beabsichtigt nicht, das Gebäude, wo die Polizei untergebracht ist, zu verkaufen.“

Damit reagiert die SPD-Politikerin auf Gerüchte, die mit dem Auszug der Pflegestation des Arbeiter-Samariter-Bundes aus dem Gebäude an der Rissener Dorfstraße begann. Die Frage der Folgenutzung der Räumlichkeiten der Pflegestation ist noch offen, während der Seniorentreffpunkt vor Ort bleiben wird.

„Es ist schon sehr beruhigend, dass unsere Polizeistation vor Ort erhalten bleibt. Die SPD hatte im Wahlkampf versprochen, dass kein Standort geschlossen wird und die Polizei somit in der Fläche präsent bleibt“ weiß Anne Krischok. Zu den Details der Standortsicherung ist sie mit der Innenbehörde im Gespräch und wird hierzu zeitnah weiter berichten!

**Für Anmerkungen und Rückfragen wenden Sie sich bitte an:
Frank Leptien (Wissenschaftlicher Mitarbeiter von Anne Krischok, MdHB)**

Abgeordnetenbüro von Anne Krischok
Dockenhudener Straße 19
22587 Hamburg
Mobil: 0151 56 33 43 25
Telefon: 040/830 18 400
Fax: 0180 355 18 694 33

Email: abgeordnetenbuero@anne-krischok.de
Internet: www.anne-krischok.de